

## Zu Tagesordnungspunkt 8

### **Integration von On-Demand-Verkehren in das regionale ÖPNV-Angebot**

Antrag der Fraktion DIE LINKE/PIRAT vom 21. Januar 2020

#### **I. Sachvortrag**

Die Fraktion DIE LINKE/PIRAT hat am 21. Januar 2020 den als Anlage 1 beigefügten schriftlichen Antrag gestellt. Über die Behandlung von Anträgen ist zunächst gem. § 23 Abs. 3 Satz 4 der Geschäftsordnung der Regionalversammlung des Verbands Region Stuttgart und ihrer Ausschüsse zu beraten.

Der Antrag befasst sich mit dem Umgang von On-Demand-Verkehren im regionalen ÖPNV-Angebot. Mit den sogenannten On-Demand-Verkehren werden „auf Anforderung“, d.h. kurzfristig per Applikation oder Telefon bestellt, Sammelfahrten mit einem PKW oder (Klein-)Bus angeboten. Diese Art der Mobilität wird innerhalb der Region bislang etwa über das On-Demand-Angebot der SSB AG („SSB Flex“) und über Ruftaxis, welche auf Bestellung und überwiegend unter Anwendung des VVS-Tarifs in Zeiten und Gegenden verkehren, in denen die Fahrgastnachfrage schwächer ausgeprägt ist, angeboten. Bedarfsverkehre werden jedoch perspektivisch eine größere Rolle im Modal Split der Region einnehmen. Der VVS arbeitet bereits gemeinsam mit dem Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) an einer Weiterentwicklung des gemeinsam genutzten AnSaT-Systems.

Im Unterschied zum VRN – welcher als Zweckverband für die dortigen Kommunen und Landkreise die komplette Aufgabenträgerfunktion mit Ausnahme des SPNV wahrnimmt und entsprechend größere Handlungsspielräume hat – kann die Region Stuttgart indes nur gemeinsam mit ihren Partnern im VVS über die weitergehende Integration und Entwicklung von derartigen Mobilitätsdienstleistungen entscheiden.

Die Geschäftsstelle schlägt daher vor, dem Verkehrsausschuss nach der Sommerpause 2020 über den bisherigen Sachstand sowie die weiteren Entwicklungen und Perspektiven von On-Demand-Verkehren in der Region Stuttgart und auch im VRN Bericht zu erstatten.

#### **II. Beschlussvorschlag**

1. Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, nach der Sommerpause 2020 über den bisherigen Sachstand sowie die weiteren Entwicklungen und Perspektiven von On-Demand-Verkehren in der Region Stuttgart und auch im Verkehrsverbund Rhein-Neckar zu berichten.